Ressort: Politik

Trump verteidigt Weitergabe von Informationen an Russland

Washington, 16.05.2017, 13:55 Uhr

GDN - US-Präsident Donald Trump hat die Weitergabe von Informationen an Russland verteidigt. Es sei sein "absolutes Recht", Informationen mit Russland zu teilen, teilte Trump am Dienstag über den Kurznachrichtendienst Twitter mit.

Als Präsident habe er Fakten teilen wollen, "die den Terrorismus und die Luftverkehrssicherheit betreffen". Er wolle, dass Russland seinen Kampf gegen den IS und Terrorismus im Allgemeinen intensiviere. Außerdem habe er aus "humanitären Gründen" gehandelt, so der US-Präsident. Ob es sich bei den Informationen, die Trump an Russland weitergegeben hat, um wie von der "Washington Post" berichtet streng geheime Informationen handelte, wird aus Trumps Tweets nicht klar.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-89445/trump-verteidigt-weitergabe-von-informationen-an-russland.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com